

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

172

Wien, am 21. Juni 1932

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im April 1932.

Wie die Magistratsabteilung für Statistik mitteilt, kamen im April dieses Jahres in Wien 1.397 Säuglinge lebend zur Welt; das sind um 18 weniger als im März dieses Jahres und um 21 weniger als im April 1931. Von den Lebendgeburten waren 747 Knaben und 650 Mädchen, 1.063 eheliche und 334 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 242, in Anstalten 1.155 Kinder geboren. Die Zahl der Totgeburten betrug im Berichtsmonate 143, um 12 mehr als im März dieses Jahres, aber um 7 weniger als im April 1931.

Im Berichtsmonate starben in Wien 2.282 Personen; das sind um 308 weniger als im März dieses Jahres und um 22 weniger als im April 1931. Von den Verstorbenen waren 1.177 männlichen und 1.105 weiblichen Geschlechtes; 2.133 gehörten der Wiener Bevölkerung an, während 149 ortsfremd waren. In ihrer Wohnung starben 930, in Anstalten 1.352 Personen. Als Todesursachen sind in 396 Fällen organische Herzkrankheiten, in 305 Fällen Krebs, in 217 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane und in 198 Fällen Lungen- und Rippenfellentzündung angegeben worden. 120 Anzeigen haben als Todesursachen Gehirnschlag, 119 Anzeigen Arterienverkalkung, 65 Anzeigen Altersschwäche und 49 Anzeigen epidemische Krankheiten bezeichnet. 135 Verstorbene standen in einem Alter bis zu fünf Jahren, 35 in einem Alter von fünf bis zehn Jahren, 11 in einem Alter von zehn bis fünfzehn Jahren, 35 in einem Alter von fünfzehn bis zwanzig Jahren, 107 in einem Alter von zwanzig bis dreissig Jahren, 137 in einem Alter von dreissig bis vierzig Jahren, 237 in einem Alter von vierzig bis fünfzig Jahren und 401 in einem Alter von fünfzig bis sechzig Jahren; 1.184 waren mehr als sechzig Jahre alt.

Die Zahl der Selbstmorde in Wien betrug im April dieses Jahres 122; das sind um 6 mehr als im März dieses Jahres und um 12 mehr als im April 1931. Im Berichtsmonate unternahmen 163 Personen einen Selbstmordversuch, um 19 weniger als im März dieses Jahres und um 52 weniger als im April 1931.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im vergangenen April in Wien 95 Säuglinge starben, um 34 weniger als im März dieses Jahres und um 25 weniger als im April 1931. Von den im Berichtsmonate verstorbenen Säuglingen waren 56 Knaben und 39 Mädchen, 61 eheliche und 34 uneheliche Kinder; 42 Säuglinge starben im ersten Lebensmonat, 53 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Der Elektrobussenverkehr Pötzleinsdorf-Salmansdorf.

Wegen unaufschiebbarer Arbeiten am Wasserleitungsrohrstrang in der Strasse "Neustift am Walde" wird der Elektrobussenverkehr Pötzleinsdorf-Salmansdorf von morgen, Mittwoch, Mittag an bis etwa Mitte nächster Woche nur bis zur Eyblergasse geführt. Für die Weiterfahrt nach Salmansdorf steht der Autobus Krottenbachstrasse-Salmansdorf zur Verfügung.

Sitzung der Bezirksvertretung Fünfhaus.

Uebermorgen, Donnerstag, um 18 Uhr tritt die Bezirksvertretung Fünfhaus zu einer öffentlichen und vertraulichen Sitzung zusammen.